

Programm

AOCMF Interdisziplinärer Kurs für Nahlappenplastiken im Gesichtsbereich

26.–27. Juni 2015 Salzburg, Österreich



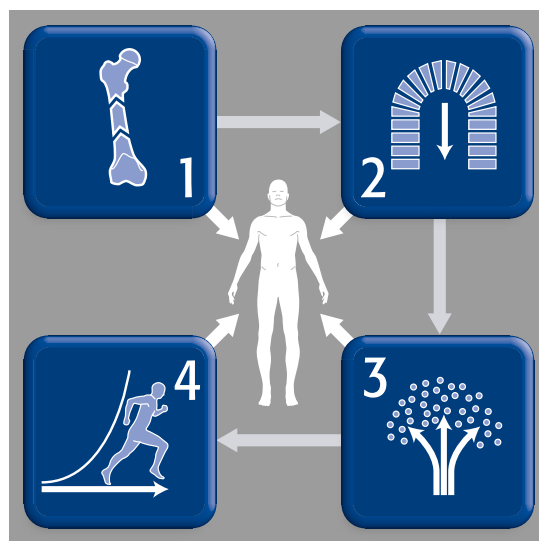
Unser Leitbild

Unsere Mission ist es, fortlaufend Standards in der medizinischen Fortbildung zu setzen sowie den Erfahrungsaustausch in einem weltweiten Netzwerk von Gesundheitsexperten zu fördern, um die Versorgung nach einem Trauma oder nach einer Erkrankung des musculoskeletalen Systems zum Wohle des Patienten zu verbessern.

AO-Prinzipien des Frakturmanagements

Frakturposition und
-fixation zur Wiedererlangung
anatomischer Verhältnisse und
physiologischer Achsen.

Frühe und schonende
Mobilisierung des
verletzten Körperteils
und des Patienten.



Frakturfixation durch
absolute oder relative
Stabilität in Abhängigkeit
von Frakturmustern und
Weichteilverhältnissen.

Erhaltung der Blutversorgung
der Weichteile und Knochen
durch schonende
Repositionstechniken und
sorgfältige Handhabung.

Willkommen

Sehr geehrte Kursteilnehmer/innen,
AOCMF hat im Jahr 2013 den Salzburger Nahlappenkurs in ihr Fortbildungsprogramm eingegliedert. Im Jahr 2012 wurde dieser interdisziplinäre Kurs das erste Mal in Salzburg veranstaltet. Er zeichnet sich durch die Vereinigung der Expertise verschiedener Fachdisziplinen aus. So werden dermatologische, augenärztliche, hals-nasen-ohrenärztliche und mund-, kiefer- und gesichtschirurgische Aspekte der Deckung von Gesichtsdefekten erläutert und praktiziert. Nahlappenplastiken stellen eines der wesentlichen Behandlungsverfahren in der rekonstruktiven Tumorchirurgie dar. Neben revaskularisierten Transplantaten komplettieren Nahlappenplastiken das chirurgisch-rekonstruktive Repertoire und haben durch ihre hohe Effektivität bei kurzer Operationszeit einen sehr hohen Stellenwert in der rekonstruktiven Gesichtschirurgie. Der interdisziplinäre Zugang zur Behandlung verschiedener Pathologien des Gesichts steht im Mittelpunkt dieser Fortbildung.

Die Kursteilnehmer erlernen an zwei Tagen einige der wesentlichen Techniken der Deckung von Gesichtsdefekten. Nach dem theoretischen Unterricht werden praktische Übungen an Leichenköpfen durchgeführt, so dass der Kursteilnehmer nicht nur die wichtigsten Verfahren und deren Hintergrund kennenlernt, sondern diese auch selbstständig praktizieren kann.

In diesem Sinne möchten wir zur Abrundung Ihrer rekonstruktiven Aus- und Weiterbildung beitragen und hoffen auf ein paar schöne und erfolgreiche Tage in der Mozartstadt Salzburg, die Ihnen natürlich auch ein umfangreiches kulturelles Programm zu bieten vermag.

Wir hoffen, dass Sie fachlich und persönlich von Ihrem Aufenthalt in Salzburg profitieren und freuen uns auf Ihr Kommen.

Herzlich,



Warren Schubert
Chairman AOCMF International

Inhalt

- 2 Unser Leitbild
- 2 AO Prinzipien
- 3 Willkommen
- 4 Kursziele
- 4 Kursbeschreibung
- 4 Zielgruppe
- 5 Kursleiter
- 5 Referenten
- 6 Freitag, 18. Juli 2014
- 7 Samstag, 19. Juli 2014
- 8 Kursorganisation
- 8 Kurslogistik
- 8 Kursinformation
- 9 Kursinformation
- 10 Kursort
- 10 Hotelinformation

Kursziele

Erlernen verschiedener Verschiebeplastiken im Gesicht aus der Perspektive der zumeist beteiligten Disziplinen (Augen, Dermatologie, HNO und MKG).

Durch den Kurs und die Expertise der Kursleiter sollen Ärzte in Ausbildung in die Lage versetzt werden, praktische Erfahrung im Design regionalen Gewebetransfers zu sammeln und eigenständig umsetzen zu können.

Zielgruppe

- Ärzte in Ausbildung mit zumindest einjähriger OP-Erfahrung
- Augenärzte
- Dermatologen
- HNO-Ärzte
- MKG-Chirurgen
- Plastische Chirurgen

Kursbeschreibung

Bewusstseinsbildung für die komplexen Problemstellungen bei Defekten im Gesichtsbereich.

Praxisbezogene Darstellung der Problemlösung durch verschiedene Fachdisziplinen und praktische Übungen an frischen Präparaten unter fachlicher Aufsicht bis zur eigenständigen Umsetzung.

Wissenschaftliche Organisation



Universitätsklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie Salzburg
Vorstand: Prim. Univ.Prof. DDr. Alexander Gaggli

Alexander Gaggli

Kursorganisation

Singh Darshan, OA Dr.

Universitätsklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie Salzburg

In Zusammenarbeit mit

Universitätsklinik für Augenheilkunde und Optometrie Salzburg

(Vorstand: Prim. Univ.Prof. Dr. Günther Grabner)

Universitätsklinik für Dermatologie Salzburg

(Vorstand: Univ.-Prof. Dr. Johann Bauer, MBA)

Universitätsklinik für Hals-Nasen-Ohren-Krankheiten Salzburg

(Vorstand: Prim. Univ.Prof. Dr. Gerd Rasp)

Anatomisches Institut der PMU Salzburg

(Vorstand: Univ.Prof. Dr. Felix Eckstein)

Referenten

Emesz Martin, OA Dr.

Universitätsklinik für Augenheilkunde und Optometrie Salzburg

Gaggli Alexander, Prim. Univ.Prof. DDr.

Universitätsklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie Salzburg

Koller Josef, OA Dr.

Universitätsklinik für Dermatologie Salzburg

Rasp Gerd, Prim. Univ.Prof. DDr.

Universitätsklinik für Hals-Nasen-Ohren-Krankheiten Salzburg

Freitag, 26. Juni 2015

Veranstaltungsort:

Paracelsus Medizinische Privatuniversität (PMU)

ZEIT	AGENDA	KURSLEITUNG
08:00–08:30	Registrierung	
08:30–12:30	Teil 1 – Dermatologie 1. H-Lappenplastik mit Burow'schen Gegendreiecken 2. Dreieckverschiebelappen 3. Subcutan gestielte Lappenplastik	J Koller
12:30–13:30	MITTAGSPAUSE	
13:30–17:30	Teil 2 – Augen Techniken zur Ober- und Unterlidrekonstruktion 1. Hughes Plastik (Tarsokonjunktivaltransplantat) zur Rekonstruktion der hinteren Lidlamelle 2. Cutler - Beard (Brückenlappen) zur Rekonstruktion der vorderen Lidlamelle 3. Tenzel Plastik (Verschiebeplastik) zur Ober- und Unterlidrekonstruktion 4. Wangenrotationslappen zur Unterlidrekonstruktion	M Emesz

Samstag, 27. Juni 2015

ZEIT	AGENDA	KURSLEITUNG
08:00–12:00	Teil 3 – HNO Lappen zur Rekonstruktion im Bereich der Nase 1. Stirnlappen 2. Rhomboidlappen/Transpositionsdecken 3. Entnahme von Conchaknorpel für Rekonstruktionen im Bereich von Nasenspitze/Septum und Nasenrücken 4. Heben, Einbau und Osteosynthese eines freien Calvaria-Split-Grafts zur Nasenbein- und Jochbeinrekonstruktion	G Rasp
12:00–13:00	MITTAGSPAUSE	
13:00–17:00	Teil 4 – MKG Rekonstruktion des Lippenrots (Mundwinkelplastik-Plastik) Oberlippenrekonstruktion (Celsius-Plastik) Unterlippenrekonstruktion (Bernard-Fries-Grimm-Plastik)	A Gaggli

Kursorganisation

Darshan Singh, OA DDr.

Universitätsklinik für Mund-, Kiefer- und
Gesichtschirurgie Salzburg
Müllner Hauptstrasse 48
A-5020 Salzburg
E-Mail d.singh@salk.at

Kurslogistik

Industriepartner

Johnson & Johnson Medical Products GmbH

DePuySynthes
Vorgartenstrasse 206B
A-1020 Wien

Kursinformation

AO Kurssekretariat

Mag. (FH) Sylvia Reischl
A-1020 Wien
Telefon +43 664 925 3869
E-Mail reischl.sylvia@ao-courses.com

AO Foundation AOCMF

Ariadna Guirao
Clavadelerstrasse 8
CH-7270 Davos
Telefon +41 81 414 25 55
Fax +41 81 414 22 80
E-Mail ariadna.guirao@aocmf.org

Anmeldung

Bitte registrieren Sie sich online
<http://Salzburg1506.aocmf.org>

Registrierung spätestens bis:
1. Juni 2015

Achtung! Die Anzahl der Teilnehmer ist auf
30 Personen limitiert!

Teilnahmegebühr

Bezahlung vor dem 1. Mai 2015: **€ 655,50**
Bezahlung nach dem 1. Mai 2015: **€ 690,-**

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Teilnahme am
Kurs, Kurstasche, Mittagessen und das Abendessen am
Freitag, 26. Juni 2015.

Stornierung

Ein Kostenersatz für Stornierung innerhalb von 10 Tagen
vor Kursbeginn ist nicht möglich.

Bankkonto

Überweisung der Teilnahmegebühr auf das Konto

BIC BKAUATWW
IBAN AT78 1200 0009 5161 6202
Bitte überweisen Sie bis spätestens 1. Juni 2015.

Allfällige Bankspesen gehen zu Lasten des
Kursteilnehmers /der Kursteilnehmerin.
Nach Überweisung der Kursgebühr erhalten Sie eine
Bestätigung Ihrer Anmeldung.
Eine Bezahlung der Kursgebühren mittels Kreditkarte
kann nicht akzeptiert werden.

Kursinformation

Geistiges Eigentum

Kursmaterial, Vor träge und Fallbeispiele sind geistiges Eigentum der Fakultät.
Alle Rechte vorbehalten.

Hinweise zu Gefahren und rechtlichen Rahmenbedingungen siehe www.aocmf.org/legal

Jegliches Aufzeichnen oder Kopieren von Vor trügen, praktischen Übungen und Falldiskussionen ist verboten.

Keine Versicherung

Die Kursorganisation schliesst keine Versicherung zugunsten eines Einzelnen gegen Unfall, Diebstahl und andere Risiken ab.
Jegliche Haftung wird abgelehnt.

Benutzung von Mobiltelefonen

Das Benutzen von Mobiltelefonen ist in Hörsälen und anderen Räumen während der Ausbildungsaktivitäten nicht erlaubt.

Bitte nehmen Sie Rücksicht auf andere, indem Sie Ihr Mobiltelefon abschalten.

Kurssprache

Deutsch

Kleidung

Casual

Veranstaltungsort

Paracelsus Medizinische Privatuniversität (PMU)

Strubergasse 21
A-5020 Salzburg

Für individuelle Hotelreservierungen wenden Sie sich bitte an:

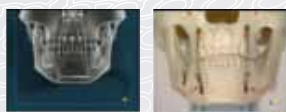
Tourismus Salzburg GmbH "Salzburg Congress"
Auerspergstrasse 6
A-5020 Salzburg
Telefon +43 662 88987-603, 604
Fax +43 662 88987-66
e-Mail meeting@salzburgcongress.at

Notizen

Improving patient care worldwide

AOCMF membership

Participation in the AOCMF community guarantees life-long learning opportunities and continuous professional development



AOCMF Videos

Make use of our multimedia teaching and learning materials

Online access to scientific journals

Stay up to date on the latest practices and advancements in the field of craniomaxillofacial surgery

Online case discussions

Participate in the interactive exchange of professional opinions



AOCMF Journal

Craniomaxillofacial Trauma and Reconstruction publishes primary and review articles covering all aspects of surgery of the head, face, and jaw

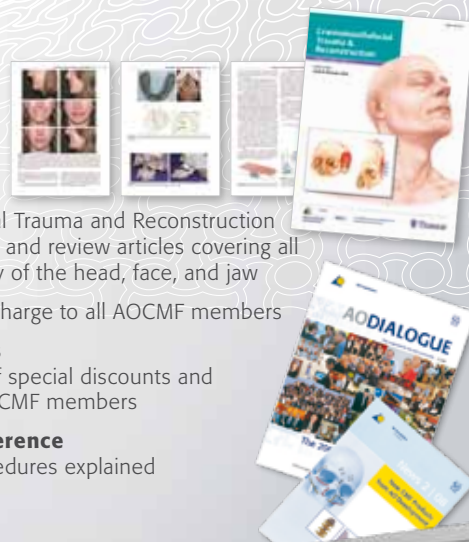
Available free of charge to all AOCMF members

AO Publications

Take advantage of special discounts and free offers for AOCMF members

AO Surgery Reference

See surgical procedures explained step by step



Precondition

The prerequisite for becoming a part of the AOCMF membership community is attendance at one certified AOCMF education event



Membership types

AOCMF Affiliate (CHF 40)
no prerequisite

AOCMF e-Member (CHF 40)

AOCMF Member (CHF 75)

Providing a common ground for excellence in craniomaxillofacial surgery

AO Foundation

AOCMF Clavadelstrasse 8, 7270 Davos, Switzerland
Phone +41 81 414 25 55, Fax +41 81 414 22 80, info@aocmf.org

Logistics and support provided by an educational grant from DePuy Synthes.